

## Kriegerdenkmal im Friedhof Mühlendorf



**Lage:**

Gemeindeteil Mühlendorf  
Fl.Nr. 220 Gmkg. Mühlendorf  
Kriegerdenkmal im Friedhof Mühlendorf

**Objektbeschreibung:**

Kreuzanlage als Kriegerehrenmal, bestehend aus Sandsteinkreuz mit Christuskorpus und zwei Assistenzfiguren (Maria und Johannes), hohem Sockelaufbau mit eingesetzten Schrifttafeln sowie Stufenanlage. Beidseitig befinden sich zwei Gedenksteine mit weiteren Inschriften, darauf jeweils eine Steinschale. In den Kreuzfuß eingearbeitet ein Helm sowie weitere Verzierung.

Materialien: Das gesamte Objekt (mit Stufenanlage) ist gefertigt aus Sandstein, der Christuskorpus, die Assistenzfiguren sowie die INRI-Tafel aus Krenzheimer Muschelkalk. Die Schrifttafeln in Sockelaufbau und den flankierenden Gedenksteinen bestehen aus anpoliertem Granit.

Widmung: Gewidmet in dankbarer Erinnerung ihren heimgegangenen Helden:  
Die Angehörigen der Verstorbenen  
Die Gemeinde Mühlendorf  
Der Krieger- und Militärverein Mühlendorf

**Inschriften:**

In Sandstein gravierte, große Schriftzeichen ca. 280. In die eingelassenen Granittafeln sind ca. 1.500 Schriftzeichen eingraviert.

„Mit Gott für König und Vaterland“

„Ein ehrendes Gedenken den Toten der Heimatvertriebenen“

**Sonstiges:**

Vom Bamberger Bildhauer SPÄTH im Jahre 1921 mit einem Kostenaufwand von 13.000,00 DM hergestellt und vor dem Anwesen des Gütlers Johann HUBERT (Hs.-Nr. 7) errichtet. Wegen Ausbau der Ortsstraße wurde das Kriegerdenkmal 1976 dann im neu geschaffenen Friedhof aufgestellt.

Das Kreuz wurde letztmals im Jahre 1999 durch die Gemeinde Stegaurach mit einem Kostenaufwand von ca. 6.100,00 EUR komplett renoviert (Restaurator: Herbert BÖLLNER, Lauter)